

**Ocala/ USA. Mit einem Schweizer Doppel-Erfolg endete der Große Preis des US-CSIO in Ocala, bester deutscher Springreiter war Richard Vogel als Zehnter.**

Den [Großen Preis](#) als ersten Höhepunkt des US-amerikanischen Internationalen Offiziellen Springreiterturniers (CSIO) der USA in Ocala/ Florida bescherte den Schweizer Teilnehmern gleich einen Doppelerfolg. Sieger der mit rund 300.000 Euro dotierten Konkurrenz wurde Martin Fuchs (31) auf dem Schimmel-Wallach Leone Jei nach Stechen, was ihm eine Börse von rund 100.000 Euro brachte. Zweiter hinter dem Europameister von Rotterdam 2019 wurde der Olympiasieger von London 2012, Steve Guerdat (41), auf dem belgischen Wallach Albführen`s lashinSitte. Überraschend den dritten Rang belegte die außerhalb der USA nicht unbekannt bekannte Farmerin Callie Schott (38) auf dem holländischen Wallach Garant, dahinter platzierte sich als Vierter und ebenfalls ohne Fehlerpunkt in der Entscheidung, Shane Sweetman (Irland) auf Combella.

Bester Deutscher war Richard Vogel (Dagobertshausen) auf dem Hengst United Touch S, wegen drei Zeitfehlerpunkten im Normalparcours hatte der Baden-Württemberger das Stechen verpasst. Zweiter Höhepunkt des CSIO im Rahmen der Nationen-Preis-Liga mit nur vier Nationen-Preisen ist am Samstagabend das Mannschaftsspringen um ein Preisgeld von insgesamt rund 770.000 Euro.